



DATENBLATT

automatisch wiedereinschaltende Einrichtungen

DFA 3 024DC-3

für FI-Schalter DFS 2/4 bis 125 A, 24 V DC

Artikelnummer 09100143



Funktion

Automatisch wiedereinschaltende Einrichtungen (engl. "Automatic Reclosing Devices", ARD) bzw. Fernantriebe werden im Allgemeinen zur Erhöhung der Anlagenverfügbarkeit eingesetzt. Zumeist seitlich an die entsprechenden Schutzschaltgeräte angeflanscht, sind sie in der Lage, diese automatisch wiederein- oder aus der Ferne auszuschalten. Eine Forderung der Gerätenorm für ARD ist die Blockierung bei einem erkannten Anlagenfehler. In diesem Fall ist keine Fernschaltung möglich und ein manueller Eingriff notwendig. Geräte der Baureihe DFA 3 sind sehr kompakte Fernantriebe für die Fehlerstromschutzschalter DFS 2 und DFS 4 über deren gesamten Bemessungsstrombereich. Sie sind in den Varianten ohne und mit drei Wiedereinschaltversuchen verfügbar. Erkennt letztere Variante alle Versuche als erfolglos, blockiert sie weitere Schaltvorgänge. Alle Ausführungen verfügen über die Möglichkeit der manuellen Abschaltung und einen Halbleiterausgang, der den Zustand des angeflanschten RCCB signalisiert.

Eigenschaften

nachrüstbarer Fernantrieb für Doepke-Fehlerstromschutzschalter der Baureihen DFS 2 und DFS 4, sehr kompakte Bauform, Baubreite 1 TE, Ausführungen ohne und mit drei Einschaltversuchen verfügbar

Montageart

links vom Fehlerstromschutzschalter durch Klammerung, Schnellbefestigung auf Tragschiene, Einbaulage beliebig

Einsatzgebiete

Fernantriebe finden überall dort Anwendung, wo Elektroinstallationen nur schwer zugänglich sind oder eine hohe Anlagenverfügbarkeit erreicht werden soll. Dies können z. B. landwirtschaftliche Betriebsstätten, Kleinwindkraftanlagen, Photovoltaikinstallationen, Stromtankstellen für Elektromobile, Pumpstationen, Kläranlagen und Telekommunikationsanlagen sein.

Hinweise

Laut Norm ist ein automatisches Wiedereinschalten nur in Bereichen erlaubt, zu denen ausschließlich elektrotechnisch unterwiesene Personen und Elektrofachkräfte Zutritt haben. Der Fernantrieb beeinflusst den Fehlerstromschutzschalter nicht in der Funktion.

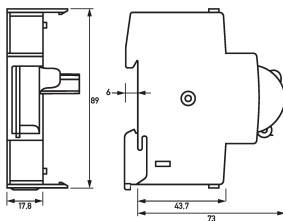
Technische Daten

technische Daten	DFA 3 024DC-3
Baureihe	DFA 3
Ausführung Schaltantrieb	Motorantrieb
max. Bemessungsstrom Hauptkontakteinheit	125 A
Anzahl automatische Einschaltversuche	3
Fernausslösung	nein
Fernausschaltung	ja
Ferneinschaltung	ja
Anbauseite	links
Betriebsspannung (DC)	24 V (21,6 V ... 26,4 V)
Betriebsstromaufnahme (DC)	0,013 A ... 2 A
	Anzeige (Status Ausgang)
Anzahl	1
Art	Leuchtscheibe (mehrfarbig)

Technische Änderungen vorbehalten

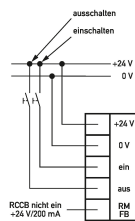
technische Daten		DFA 3 024DC-3
		Steuereingang
Bemessungsspannung (DC)		24 V (21,6 V ... 26,4 V)
Bemessungsleistung		0,002 VA
max. Tastprellzeit		10 ms
min. Impulsdauer Steuereingang		60 ms
		Schaltausgang
Ausführung		Halbleiter
Bemessungsspannung (DC)		24 V (21,6 V ... 26,4 V)
Bemessungsstrom (DC)		0,2 A
Bemessungsleistung		max. 4,8 VA
		Schraubklemme oben (Steuereingang, Schaltausgang)
Klemmbereich		0,3 mm ² ... 1,5 mm ²
Anzugsdrehmoment		max. 0,25 Nm
		allgemeine Daten
Einschaltdauer		Dauerbetrieb
Wiederbereitschaftszeit		15 s
Gebrauchslage		beliebig
Umgebungstemperatur		-25 °C ... 60 °C
zulässige Luftfeuchtigkeit		max. 85 %
Gehäuseart		Verteilereinbaugeschäft
Montageart		Tragschiene (35 mm), Geräteanbau
Gehäusematerial		Polycarbonat (PC)
Schutzart		IP20
Breite		17,3 mm
Höhe		85 mm
Tiefe		73 mm
Einbautiefe		67 mm
Breite in Teilungseinheiten		1
Gewicht		0,112 kg
Bauvorschriften/Normen		EN 55014, EN 63024

Maße



Maßzeichnung Gruppenansicht

Schaltungsbeispiel



Anschlussschema